

...schaft? Eine Hil-
...en Freitag, 16.

...Jahrgang, ist
...schen, Einsen-
...21. Januar,

...ng nicht
...d keine geführt.

...ae Kwon-
...nt Dörfli-
...General-
...ktanden-
...ontinental
...usgetra-



...nft von Davos - ...resserweiterung

Davoser Geschäfte
...sätze sorgen. Da sie
...rworbenen Waren
...ausgefordert, ein
...zubieten. Davon
...den. Die Kongress-
...len Kongress-
...8. Februar. >>

...prokongress-davos.ch

50 000 Franken für Adolf Ogis Stiftung

Mitte Januar wurde die letzte «Schuld» vom Davoser GOFUS-Suisse-Golfturnier 2008 beglichen. Im Hotel Arabella Sheraton in Zürich konnte alt Bundesrat Adolf Ogi offiziell einen Scheck über 50 000 Franken in Empfang nehmen.

Der Federer Foundation (Federer nahm den Scheck im Oktober an den Davidoff Swiss Indoors in Basel entgegen), 50 000 Franken wurden kürzlich an Adolf Ogis Stiftung Swisscor übergeben. Die Stiftung organisiert seit 2000 jedes Jahr für rund 100 Kinder

aus Konflikt- und Krisenregionen ein medizinisch betreutes Ferienlager in der Schweiz.

Nächstes Mal mit Ogi

GOFUS-Präsident Murat Yakin und Thomas Klein von am 23. und 24. August dieses Jahres statt.

Business Services überreichen den Scheck. Ogi bedankte sich mit einer emotionalen Rede und schloss mit den Worten: «Beim nächsten Turnier in Davos will ich unbedingt dabei sein!» Das Turnier findet am 23. und 24. August dieses Jahres statt.

Das GOFUS-Suisse-Golfturnier (GOFUS steht für Golf-fende Fussballprofis) fand im September 2008 zum dritten Mal statt - zum dritten Mal war der Golf-Club Davos ein perfekter Gastgeber. Doch zum ersten Mal konnte der Scheck nicht vor Ort übergeben werden. GOFUS-Schirmherr Adolf Ogi konnte nicht nach Davos reisen, weil er für Ex-UNO-Generalsekretär Kofi Annan eine Laudatio hielt.

Neuer Rekordbetrag

Das Turnier war trotzdem ein voller Erfolg, und es wurde von prominenten Sportlern wie den deutschen Fussball-Weltmeistern Sepp Maier und Karl-Heinz Riedle der Rekordbetrag von 70 000 Franken eingespielt. 20 000 Franken davon gingen an die Ro-



GOFUS-Präsident Murat Yakin, alt Bundesrat Adolf Ogi und Thomas Klein (Hauptsponsor IBM).

Foto zVg